

Reiseinformationen



Reisedokumente für deutsche Staatsbürger

Für einen touristischen Aufenthalt ist der Reisepass, vorläufige Reisepass oder Kinderreisepass erforderlich. Die Pässe müssen mindestens 6 Monate über das Reiseende hinaus gültig sein. Deutsche Staatsangehörige benötigen für die Einreise nach Tansania ein Visum. Es sollte vor der Einreise bei der Botschaft von Tansania in Berlin bzw. als E-Visum beantragt werden. Weitere Informationen zum Verfahren erteilt das zuständige tansanische Immigration Department sowie die Botschaft von Tansania in Berlin.

Aktuelle Corona-Bestimmungen:

Einreiseregungen für Geimpfte:

Als vollständig geimpft gilt, wer mit einem von der WHO anerkannten und einem in der Vereinigte Republik Tansania lokal registrierten Impfstoff in der entsprechend erforderlichen Anzahl geimpft wurde. Dieser Personenkreis ist davon ausgenommen bei Einreise einen negativen RT-PCR-Test und/oder Schnelltest vorzulegen. Der Nachweis muss durch einen Impfpass/Zertifikat mit QR-Code geführt werden.

Einreiseregungen für ungeimpfte bzw. unvollständig geimpfte Personen sowie Personen, die aufgrund staatlicher Bestimmungen von einer Impfung ausgenommen sind:

Bei Einreise ist ein negativer RT-PCR-Test- oder NAAT-Zertifikat mit QR-Code vorweisen, das bei Abreise nicht älter als 72 Stunden sein darf. Die Reise nach Tansania kann jedoch auch ohne PCR-Test angetreten werden (s.u.). In diesem Fall ist dann eine Testung in Tansania erforderlich (mit Wartezeiten ist zu rechnen).

Bestimmungen für den als ungeimpft geltenden Personenkreis ohne negativen RT-PCR-Testnachweis bei Einreise:

Festland Tansania:

Einreisende (via Flugzeug/Schiff), die nicht über die o.g. grundsätzlich vorzulegenden Nachweise verfügen, müssen sich bei Ankunft auf eigene Kosten (23.000 TZS/ca. 10 USD) einem COVID-19-Schnelltest unterziehen. Sollte der Schnelltest positiv ausfallen, muss dieser durch einen RT-PCR-Test auf eigene Kosten (50 USD) bestätigt werden. Bleibt es bei einem positiven Testergebnis, ist Selbst-Isolation oder eine Unterbringung in einem Quarantäne-Hotel wahrscheinlich.

Banken und Währung

Die gängigsten Banknoten des Tansanischen Schilling sind 500, 1.000, 2.000, 5.000 und 10.000 TSH. Devisen können in Banken oder Wechselstuben (z. B. Forex Exchange) getauscht werden. Zur Mitnahme aus Deutschland sind Euro und US-Dollar zu empfehlen. So sollte man US-Dollar in bar für die Zahlung von Visum, Ausreisesteuern und Flugsicherheitsgebuhren mitführen. Kreditkarten und Reiseschecks werden in Tansania nicht allgemein akzeptiert. Wo sie akzeptiert werden, können hohe Servicegebühren und schlechte Wechselkurse erwartet werden. Wichtige Fremdwährungen - insbesondere US \$- werden in Tansania akzeptiert und sind bei Banken und Wechselburos in den wichtigsten Städten und Tourismusgebieten konvertierbar. Wenn Sie Bargeld in US \$ bringen, stellen Sie bitte sicher, dass Banknoten in gutem Zustand sind, ohne Schnitte oder Schäden und sind nicht älter als von 2006 sind. Die meisten Banken bieten höhere Wechselkurse für US \$100/US \$50 Banknoten im Vergleich zu US \$20/US \$10 oder US \$5 Banknoten.

Geld abheben

Man kann mittlerweile an einigen ATMs (Geldautomaten) mit VISA-Card und PIN-Nummer Tansanische Landeswährung im Gegenwert von ca. 250 € pro Tag abheben. Allerdings funktionieren die Geldautomaten in Tansania nicht immer. Bankkarten wie VISA, Mastercard, Diners Club und AmericanExpress werden nur in großen Hotels akzeptiert. Geldautomaten der Barclays Bank akzeptieren EC-Karten der Cash Group (Deutsche Bank, Dresdner Bank, Postbank etc.) gebührenfrei. Bei anderen Banken werden Gebühren abgebucht, über die Sie sich im Vorfeld informieren sollten, um bei der nächsten Abrechnung keine böse Überraschung zu erleben.

Sicherheit

Tansania ist, aufgrund seiner politischen Stabilität, eines der sichersten ostafrikanischen Reiselander. Doch natürlich gibt es auch in Tansania aufgrund der weit verbreiteten Armut Sicherheitslücken wie zum Beispiel Diebstähle und Überfälle. Ein Großteil der Bevölkerung lebt unter dem Existenzminimum. In den Augen dieser Menschen ist jeder ausländische Tourist sehr reich, auch wenn dies nach unseren Maßstäben häufig nicht der Realität entspricht. Daher gilt die weit verbreitete Meinung, dass eine kleine Umverteilung zu Gunsten der ärmeren Bevölkerung nur gerecht ist. Vor allem bei größeren Menschenansammlungen wie z. B. auf Märkten, Bahnhöfen oder während der Fahrt im Bus oder Zug erhöhet sich die Gefahr Opfer eines Diebstahls zu werden. Niemals sollte man offen zeigen was man an Wertsachen besitzt, Geldscheine sollten besser einzeln und in kleinen Mengen in der Hosentasche o. a. mitgeführt werden. Die Brieftasche sollte gemeinsam mit dem restlichen Geld im Hotelsafe bleiben. Bitte denken Sie stets daran, dass Ihr Reisepass das wichtigste Dokument ist, welches Sie mit sich führen. Der Verlust ist mit einer sehr langwierigen und teuren Wiederbeschaffungsaktion verbunden.

Über die aktuelle Sicherheitslage informiert das Auswärtige Amt (www.auswaertiges-amt.de).

Zeitverschiebung

Während der sog. Mitteleuropäischen Sommerzeit (MESZ) zwischen Ende März und Ende Oktober beträgt der Zeitunterschied zu Tansania +1 Stunde. Wenn es in Deutschland 12 Uhr mittags ist, ist es in Tansania 13 Uhr. Während der sogenannten Mitteleuropäischen Winterzeit (MEZ) zwischen Ende Oktober und Ende März beträgt die Zeitverschiebung von Deutschland nach Tansania +2 Stunden.

Klima und Wetter

Tansania ist ein tropisches Reiseland, das durch die Nähe zum Äquator ganzjährig warme bis heiße Temperaturen aufweist und grob in 12 Tages- und Nachtstunden geteilt ist. Das Klima im Hochland Tansanias ist sehr angenehm. Hier erwarten Sie Tagestemperaturen von 22°C bis 29°C. Die Nächte können kühl werden. Die Küstenregionen und die Inseln bieten ein meist heißes und tropisches Klima (25-35°C) mit hoher Luftfeuchtigkeit (70-85%) und warmen Nächten. In den Monaten Juni bis September ist es für Reisen in Tansania klimatisch am angenehmsten, da hier die Luftfeuchtigkeit sinkt und sich die Temperaturen nachts bis auf 20 °C abkühlen. Am heißesten wird es an der Küste zwischen Oktober und Februar. Das Zentralplateau, auf etwa 1.200 m Höhe, weist größere Temperaturschwankungen mit sehr trockenen und warmen Tagen (bis 35°C) und eher kühlen Nächten auf. In den Städten Arusha und Moshi ist es tagsüber oftmals sehr heiß und stickig (über 38°C) und auch nachts kühlt es nur selten ab. Zudem weht oft ein kräftiger Wind aus der Savanne. In den Seengebieten ist die Temperatur zwar ähnlich, die Luftfeuchtigkeit aber im Vergleich zum Zentralplateau höher, so dass es hier zu stärkeren Niederschlägen kommt. Im Gebirge wie den Usambara-Bergen und dem Kilimanjaro-Gebiet herrscht ganzjährig gemäßigtes Klima mit Durchschnittstemperaturen um die 22°C. In den Nächten ist es meist sehr kühl und am Kilimanjaro kann es ab einer Höhe von circa 4.500 m auch während der Trockenzeiten zu leichtem Schneefall kommen.

Sprachen

Kiswahili, die lingua franca Ostafrikas, ist die Amtssprache Tansanias und bildet ein einigendes Band zwischen den Volksstämmen. Englisch, die Verwaltungssprache der britischen Kolonialzeit, wird heutzutage zwar nicht mehr im öffentlichen Dienst, im Parlament oder in der Regierung gesprochen, gilt aber weiterhin als Gerichtssprache und damit als Amtssprache im weitesten Sinn.

Kleidungsempfehlung

Für Safaris in Tansania hat sich leichte, strapazierfähige Kleidung bewährt.

Kombinierbare, robuste Oberbekleidung und Hosen, Regenjacke, dicker Pullover, möglichst aus schnell trocknendem Material (z. B. Fleece), Badeschuhe und Badesachen, ein zweites, leichtes Paar Schuhe, eventuell auch Sandalen, Mütze oder Hut zum Sonnenschutz, Sonnenbrille

Internetzugang Verfügbar

Die meisten Unterkünfte bieten WLAN (kostenlos oder kostenpflichtig) in ihren Geschäftszentren, Zimmern oder Restaurants. Internet-Cafés gibt es in den meisten Geschäftsvierteln und Einkaufszentren.

Telefonieren

Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Telefonanbieter, ob er spezielle Tarif-Optionen für Tansania anbietet, damit sich Roaming-Kosten vermeiden lassen.

Telefonieren über Festnetz funktioniert in Städten, Hotels, Lodges oder Postämtern. Auch das Mobilfunknetz ist in Tansania sehr gut ausgebaut. Das Mobilfunknetz Tansanias arbeitet auch überwiegend mit dem GSM-Netz (GSM 450, GSM 900, GSM 1800), so dass Sie Ihr heimisches Handy fast problemlos nutzen können. Günstiger ist es, sich vor Ort eine SIM-Card zu kaufen (ca. 1 USD) und dann für 1 USD pro Minute nach Hause zu telefonieren. Die Pre-Paid-Telefonkarten werden angeboten von Zain, Vodacom oder Mobitel. Die tansanische Landesvorwahl ist die +255.

Stromversorgung und Steckdosen

Die Spannung in Tansania beträgt 220 Volt. Für eine Reise nach Tansania wird ein Adapter (3-Loch) für britische Dreifachkontakte (Flach-/ Rundkontakte) benötigt. Deutsche Gerätestecker, wie sie an den meisten Rasierern oder Ladegeräten zu finden sind, passen bei den Rundkontakten oft auch ohne Adapter. Einige Unterkünfte in Tansania verfügen aber auch oftmals über Eurostecker. Der passende Adapter ist sowohl in Tansania als auch Europa erhältlich.

Gesundheit

Medizinische Behandlungen in Tansania sind in der Regel teuer, besonders im privaten Bereich. Daher ist ein umfassender Krankenversicherungstarif unerlässlich, der auch die Transport- und Behandlungskosten im Falle einer medizinischen Überführung. Im Falle eines medizinischen Notfalls kann die 112 gewählt werden, wobei jedoch eine lokale Notfallversorgung nicht empfohlen wird. Es ist besser, darauf vorbereitet zu sein, sich im Notfall selbst in ein nahegelegenes Krankenhaus oder eine medizinische Einrichtung zu transportieren. Es ist auch ratsam, die Kontaktinformationen eines nahegelegenen Krankenhauses bereitzuhalten.

Wichtige Notfall-Nummern

Allgemeiner Notruf: 112 oder 999

Deutsche Botschaft in Tansania: +255 22 2212300

Botschaft von Tansania in Deutschland: +49 30 3030800

Sperr-Notruf für Deutschland (EC-, Kreditkarten, Mobilfunkkarten,): +49 116 116

Krankenversicherung

Prüfen Sie bitte, ob Ihre Krankenversicherung im Krankheitsfall für die Kosten im außereuropäischen Raum aufkommt.

Malaria

Insbesondere in den niedrigeren Höhenlagen Tansanias ist das Risiko einer Malaria Erkrankung gegeben. Unabhängig von den Jahreszeiten existiert ein hohes Infektionsrisiko unterhalb von ca. 1800 Höhenmetern. Die Städte sind davon nicht ausgeschlossen. Als Folge der Erderwärmung ist in den letzten Jahren das Ansteckungsrisiko über diese Grenze hinweg angestiegen und es wird zu entsprechenden Schutzmaßnahmen geraten.

Malaria ist eine fieberhafte Tropenkrankheit. In erster Linie wird sie durch die dämmerungs- und nachtaktive Anopheles-Mücke übertragen und kann unbehandelt sogar zum Tod führen. Jede Malaria ist heilbar, sofern Sie rechtzeitig erkannt und frühzeitig mit der Behandlung begonnen wird. Suchen Sie also bei entsprechenden Symptomen SOFORT einen Arzt auf. Schützen Sie sich zur Vermeidung von Malaria im Rahmen einer Expositionsprophylaxe konsequent vor Insektenstichen. Speziell sollten Sie auf folgende Punkte achten:

- Tragen Sie körperbedeckende, helle Kleidung (lange Hosen, lange Hemden).
- Applizieren Sie wiederholt Insektenschutzmittel auf alle freien Körperstellen, insbesondere in den Abendstunden und nachts (Malaria).
- Schlafen Sie ggf. unter einem imprägnierten Moskitonetz.

Impfungen

Vor Reiseantritt sollten Sie die üblichen und in Deutschland von den Krankenkassen finanzierten Immunisierungen gegen Tetanus, Diphtherie und Poliomyelitis (Kinderlähmung) überprüfen lassen und gegebenenfalls auffrischen. Weiterhin wäre eine Impfung gegen Hepatitis A und gegebenenfalls auch gegen Hepatitis B zu empfehlen (als zweimalige Kombinations-Impfung, Kosten werden von einigen Krankenkassen ganz bzw. teilweise übernommen). Lassen Sie sich dazu von Ihrem Arzt beraten.

Weitere hilfreiche Informationen können Sie dem beiliegenden Reiseführer entnehmen.